

Liebe Studierende,

wie Sie alle wissen, verursacht die Corona-Krise große Belastungen innerhalb und außerhalb der Universität: fehlende soziale Kontakte, mangelnde Orientierung im Betreiben der eigenen Studien, Unsicherheiten beim wissenschaftlichen Arbeiten, Motivationsprobleme, usw. Bislang sind diese Probleme nicht wirklich angesprochen worden, geschweige denn, dass Lösungen oder Hilfe angeboten werden konnten. Einer der Gründe dafür ist natürlich, dass wir alle vor allem darauf hoffen, dass bald wieder zu einem regulären akademischen Betrieb zurückgekehrt werden kann und insbesondere die Präsenzlehre wieder zur Normalität wird. Aber der digitale Notstand dauert nun schon ein Jahr an und auch das Sommersemester 2021 wird aller Voraussicht nach wieder digital durchgeführt werden müssen.

Deshalb möchte das Institut für Philosophie für das kommende Sommersemester ein Mentorat einrichten, im Rahmen dessen Studierenden die Möglichkeit geboten werden soll, sich alle zwei Wochen virtuell für eine Stunde in kleineren Gruppen mit einer oder einem der Dozierenden zu treffen und die Probleme zu diskutieren, die die digitale Lehre mit sich bringt.

Ein solches Mentorat zielt nicht auf die Erörterung fachlich-inhaltlicher Fragen ab, denn dafür sind ja die Sprechstunden der Lehrenden da. Vielmehr sollen hier Ratschläge und Strategien besprochen werden, wie das Studieren unter den gegenwärtigen Bedingungen am besten zu organisieren ist. Zudem soll das gemeinsame Gespräch dafür sorgen, dass Lehrende und Studierende sich in der kommenden Zeit besser aufeinander einstellen können und somit beiderseitig zu einer möglichst gelingenden Gestaltung Ihrer philosophischen Studien beigetragen werden kann.

Sicherlich wird es nicht möglich sein, für alle Probleme letztgültige Lösungen zu finden. Aber selbst dann kann es hilfreich sein, zu wissen, dass wir mit unseren Sorgen und Schwierigkeiten nicht allein sind. Und vielleicht hat der eine oder andere bereits Umgangsstrategien entwickelt, die im gemeinsamen Gespräch ausgetauscht werden können. Die Lehrenden des Instituts für Philosophie, darunter auch die Professor*Innen, haben sich jedenfalls in einer erfreulich großen Anzahl dazu bereit erklärt, aktiv an diesem Mentorat mitzuwirken.

Die Idee des Mentorats ist also, sich während des Sommersemesters alle zwei Wochen virtuell für eine Stunde am Anfang oder am Ende der Woche in einer kleineren Gruppe mit einer oder einem der Dozierenden zu treffen. Wir bitten Interessierte, sich hierfür bis einschließlich zum 31. März 2021 unter der E-Mail-Adresse

lhecken1@uni-bonn.de anzumelden. Wir werden Sie dann einer oder einem der Dozierenden zuordnen und dies so, dass die Gruppen eine ähnliche Größe haben werden. Die Teilnahme ist völlig freiwillig. Aber natürlich gehen wir davon aus, dass Sie, wenn Sie sich dafür anmelden, auch tatsächlich an den Treffen teilnehmen werden. Schließlich geht es darum, dass wir dies mit- und füreinander tun.

Mit herzlichen Grüßen, und im Namen aller Lehrenden des Instituts für Philosophie,
Prof. Dr. Wouter Goris (Geschäftsführender Direktor)